

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
<i>Der andere Blick auf die Dürener Geschichte</i>	

I. ARBEIT UND WIRTSCHAFTSLEBEN

Einführung	13
„Daß die Weiber die Rechnung pflegen“	16
<i>Eheliche Arbeitsteilung</i>	
Die Geschäfte in die eigene Hand nehmen	25
<i>Handelsfrauen und Unternehmerinnen</i>	

II. VERMÖGEN UND BESITZ

Einführung	31
Die Heiratsverschreibung Peter Ivens mit Catharina van Roide	34
<i>Heiratsgut, Mitgift und Aussteuer</i>	
„Dieweil nichts Gewißres als der Tod“	39
<i>Testamente und Stiftungen</i>	

III. VOR GERICHT

Einführung	47
„Mit dem Wasser vom Leben zum Tode gebracht“	50
<i>Verbrechen und Strafen im frühneuzeitlichen Düren</i>	
Die ehrbare Bürgerin und die Zauberin	59
<i>Lena Ferber und Agatha Niffs</i>	
Ein Zaubereifall im Dorfe Merken	70
<i>Hilgen Hamecher contra Entgen Weber</i>	

IV. FÜRSORGE UND MEDIZINALWESEN

Einführung	79
„Den Frauen in Kindbettnöten beistehen“	81
Catharina Anderend. Eine Doctrix medicinae in Boich, 1763 ...	88
Gierige Wölfe und schüchterne Lämmer	90
<i>Die Armenverwaltungscommission im Streit mit den Elisabethinnen</i>	
Dienstmädchen unter geistlicher Aufsicht	98
<i>Das Mägdehaus zu Düren</i>	

V. POLITIK, GESELLSCHAFT UND KULTUR

(Beiträge der Mitautorinnen)

MARGARETE BLÖSER UND MARGRET HANUSCHKIN	
Die ersten Frauenvereine	105
MARGRET LAUSCHER UND GILLA KNORR	
Zu den Anfängen der politischen Frauenbewegung	112
GERDA MENZERATH UND MARGRET HANUSCHKIN	
Trotz Anfeindungen, Kanzelreden und Verdächtigungen:	
Die Entstehung des Frauensports	119
DOROTHEA EIMERT	
Eine Malerin des 19. Jahrhunderts	125
<i>Catharina Fischbach, geb. Severin</i>	
MONIKA ROTHMAIER-SZÜDY	
Zwei mutige Frauen am Theater	131
<i>Die Schauspielerin Elisabeth Samblowsky (1899 – 1985) und ihre</i>	
<i>Intendantin Dr. Erna Schiefenbusch (1905 – 1944)</i>	
MARLENE OFFERMANN	
Eine der ersten Frauen mit Promotion	143
<i>Dr. phil. Antonie Krebs, Lehrerin am Städt. Mädchengymnasium</i>	
.	
Die Mitautorinnen	149
Abkürzungen; Gedruckte Quellen und Literatur	151